

Protokoll der Generalversammlung

vom 1. April 2011 um 19.30 Uhr im Neuhofsaal, Ottenbach

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Protokoll der Generalversammlung 2010
 3. Mutationen
 4. Jahresbericht 2010
 5. Jahresrechnung 2010
 6. Bericht der Rechnungsrevisoren/Abnahme der Rechnung
 7. Wahlen
 - a. Rücktritt Christine Häusermann
 - b. Rücktritt Karin Schneebeili(Die anderen Vorstandsmitglieder wurden 2010 bestätigt)
 8. Statutenrevision und Namensänderung
 9. Jahresprogramm 2011
 10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Dominik Haitz begrüsst die 29 anwesenden Mitglieder zur Generalversammlung 2011. Entschuldigt haben sich Fritz Schuhmacher, Ruth Enz, Kurt Weber (Pol. Gemeinde), Vreni Eugster und die Vorstandsmitglieder Karin Schneebeili und Dani Bürli. Es werden keine Einwände zur vorliegenden Traktandenliste erhoben und es liegen keine Anträge vor.

2. Protokoll der Generalversammlung 2010

Das Protokoll der Generalversammlung vom 26. März 2010, erstellt durch Ursula Good, liegt zur Einsicht auf. Die Versammlung hat keine Einwände und genehmigt es einstimmig.

3. Mutationen

Mitgliederbestand per 31.12.09:	215	Mitglieder
Mitgliederbestand per 31.12.10:	210	Mitglieder

4. Jahresbericht 2010

Dominik Haitz präsentiert uns den Jahresbericht. Jeden Anlass des verflossenen Jahres ruft er uns nochmals in Erinnerung. Der Bericht wird mit Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung

Hansruedi Sommer erläutert die von ihm erstellte Rechnung, welche einen Gewinn von Fr. 3'702.18 aufweist. Das Gesamtvermögen beträgt nun Fr. 27'817.81. Dieser Gewinn ist hauptsächlich der gut besuchten „Irish Night“ an der Chilbi zu verdanken. Der Gemeindeverein bedankt sich herzlich bei den Mitgliedern die den Mitgliederbeitrag grosszügig aufgerundet haben und auch bei der Gemeinde, die uns unterstützt hat.

6. Bericht der Rechnungsrevisoren/Abnahme der Rechnung

Der Revisor Hansruedi Good verliest den Revisorenbericht und beantragt der Versammlung die von ihm und Heiner Tschopp geprüfte Rechnung zu genehmigen und den Kassier unter Verdankung der geleisteten Arbeit Entlastung zu erteilen.

Es werden keine Einwände erhoben und die Jahresrechnung wird einstimmig abgenommen. Der

Protokoll

der Generalversammlung vom 1. April 2011 um 19.30 Uhr im Neuhofsaal, Ottenbach

Präsident bedankt sich bei Hansruedi Sommer und den beiden Revisoren für ihre geleistete Arbeit.

Budget 2011

Hansruedi Sommer erläutert uns das Budget 2011. Er weist darauf hin, dass es schwierig ist ein genaues Budget zu erstellen da vor allem die Anzahl der Besucher unserer Anlässe unberechenbar sind. Für das Open-Air-Kino führen wir eine separate Kasse – bei einem Gewinn kommen Fr. 1000.00 in unsere Kasse.

		Einnahmen	Ausgaben	Differenz
Veranstaltungen				
Konzerte	Neujahrskonzert			0
	Open-Air	1000		1000
	Jazz-Konzert	6000	7000	-1000
	Chilbi-Konzert	6500	6000	500
Sonstiges				
	Augustfeier			0
	Spräggelemärt	1500	1600	-100
	Herbstfest	300		300
Einnahmen				
	Mitgliederbeiträge	4000		
	Spenden Mitglieder	500		
Aufwände				
	Porti		50	
	Taxen/Gebühren		150	
	Büro/Internet		400	
	Inserate		600	
	Geschenke		300	
	GV und Vorstand		2000	
	Haftpflichtvers.		105	
7. TOTAL		19800	18205	1595

a. Rücktritt Christine Häusermann

Christine Häusermann verlässt uns nach 3 Jahren. Wir werden ihre humorvollen Texte vermissen. Dominik Haitz überreicht ihr einen Blumenstrauss und einen Gutschein und von den Mitgliedern wird sie mit einem grossen Applaus verabschiedet.

Christine bedankt sich und teilt uns mit, dass sie sich in einer „Abschiedsphase“ befindet. Sie wird sich auch beruflich neu orientieren und möchte einfach freie Bahn für „Neues“ haben. Wenn Not an der Frau ist, dürften wir auf ihre Hilfe im Verein rechnen. Vielen Dank!

Für Christine haben wir noch keine Nachfolgerin gefunden.

Protokoll

der Generalversammlung vom 1. April 2011 um 19.30 Uhr im Neuhofsaal, Ottenbach

b. Rücktritt Karin Schneebeli

Karin, eben erst aus Übersee retour, deshalb nicht anwesend, verlässt uns nach 5 Jahren. Sie hat für uns die Grafik gemacht die wir in Form von Flyern etc. bewundern durften. Dominik Haitz wird sich bei Karin persönlich mit einem Blumenstrauss und Gutscheine bedanken.

Als Nachfolgerin für Karin konnten wir Seraina Grünenfelder gewinnen. Da sie noch in Ausbildung ist, möchte sie (noch) nicht in den Vorstand, übernimmt aber gerne die Grafik-Arbeiten. Vielen Dank Seraina.

Die anderen Vorstandsmitglieder wurden 2010 für 2 Jahre bestätigt.

8. Statutenrevision und Namensänderung

- Die bisherigen Statuten stammen aus dem Gründungsjahr 1982 und sind somit fast 30 Jahre alt.
- Die neuen Statuten wurden vor allem sprachlich angepasst, der grösste Teil des Inhalts ist gleich geblieben.
- Wesentlichste Änderungen bei «Zweck»:
Der Verein kann im Auftrag der politischen Gemeinde Ottenbach die Organisation kultureller Veranstaltungen übernehmen. Die Übernahme dieser Aufgabe wird zwischen dem Verein und dem Gemeinderat Ottenbach mit einer Leistungsvereinbarung geregelt.
- Wir können weiterhin andere Vereine bei ihren Aktivitäten unterstützen (z.B. Chilbi)
- Anlässe wie 1. August, Spräggelemärt, Neujahrskonzert werden nicht mehr «automatisch» organisiert.

Dominik Haitz erklärt, dass er seit September 2010 das Gespräch mit dem Gemeinderat sucht, bis jetzt aber immer nur vertröstet wurde auf einen unbestimmten Zeitpunkt. Bis jetzt wurde vom Gemeindeverein einfach erwartet, dass er alle Veranstaltungen übernimmt. In anderen Gemeinden ist Kultur eine Kommission die von der Gemeinde Geld bekommt und nicht dem Geld nachrennen muss. Wir bekommen das Geld immer im Nachhinein von der Gemeinde, was eine Planung schwierig gestaltet.

Da der Gemeindeverein nicht mehr länger warten möchte ist er aktiv geworden und möchte deshalb eine sanfte Änderung in Form einer Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde.

Hier ein paar Stimmen zur anschliessenden Diskussion über die Statutenänderung:

- Trudi Streuli findet es nicht gut, dass wir Forderungen an die Gemeinde stellen.
- Heiner Tschopp findet es schwierig, wenn wir Geld verlangen und gleichzeitig Gewinn erwirtschaften. Er findet eher, dass wir mit dem Vermögen herunterfahren sollten. Eine kleine Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde wäre für ihn aber in Ordnung.
- Roland Brüniger kann den Gemeindeverein sehr gut verstehen, empfindet es auch nicht als Druck dem Gemeinderat gegenüber. Als ehemaliger langjähriger Präsident des Gewerbeverein und Organisator diverser Unterhaltungsabenden findet er es durchaus sinnvoll ein finanzielles Polster zu haben.

Bemerkung von Hansruedi Good zu den neuen Statuten: Gemäss Vereinsrecht bedarf es zur Auflösung des Vereins (Art. 17) einer Zustimmung von 2/3 aller Mitglieder (nicht nur der

Protokoll

der Generalversammlung vom 1. April 2011 um 19.30 Uhr im Neuhofsaal, Ottenbach

Anwesenden). Dominik Haitz klärt das ab und nimmt die Änderung in den Statuten vor.

Die Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Die Statutenänderung wurde mit 25 Ja gutgeheissen bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen.

Namensänderung

- Der Name «Gemeindeverein» ist irreführend und führt oft zu Verwechslungen mit dem «Gewerbeverein».
- Aufgrund der neuen Ausrichtung gemäss Statuten macht es Sinn uns «umzutaufen» in **Kultur Ottenbach**

Die Namensänderung wurde mit 28 Ja gutgeheissen bei 1 Gegenstimme.

9. Jahresprogramm 2011

28. Januar	„eouso“ Lugihüng von und mit DRS 3-Radiomann Reeto von Gunten
1. April	kein Scherz Generalversammlung Musik für Ohren, Aug und Herz mit dem „duo tonart“. Sara Steiner und Didi Berger, Ottenbach
8./9. Juli	Filmleckerbissen mit der schönsten chill-out Lounge im Amt
1. August	Nationalfeier an der Reuss ¹⁾
1./2. Oktober	Chilbi für alt und jung, chli und gross Luis Armstrong ist back Jazz mit der Extraklasse mit Harry's Satchmo Allstars
November	Musik oder mehr Welchen Leckerbissen wir Ihnen genau anbieten ist noch offen
1.-23. Dezember	Adventsfenster im Dorf
9. Dezember	Spräggelemärt ¹⁾
2. Januar 2012	Neujahrskonzert in der Kirche ¹⁾

10. Verschiedenes

nichts

Anschliessend an die Generalversammlung, zwischen den feinen Fleisch/Käse-Platten und den gluschtigen Süssigkeiten geniessen wir die vielfältige Darbietung vom Ottenbacher „Duo Tonart“. Vielen Dank.

die Protokollführerin:
Ursula Good

der Präsident:
Dominik Haitz

der Kassier:
Hansruedi Sommer

1) Abhängig von Feedback der Gemeinde auf unsere Statutenänderungen